

## Kurzprotokoll zu den öffentlichen Punkten der 4.PGR-Sitzung vom 3. November 2022

Anwesende Mitglieder: **Pfarrer Alter; Berghoff**, Elisabeth; **Gewisler**, Stefan; **Grempe**, Nadine; **Hackmann**, Daniela; **Hüsken**, Stefanie; **Nöhre**, Johannes; **Noje**, Melanie; **Prinz**, Katrin; **Rasch**, Petra; **Ridder**, Ingbert; **Rudersdorf**, Elisabeth; **Rusch**, Frank; **Schneider**, Vera; **Schulte-Holtey**, Kerstin; **Siegmund**, Annette; **Skibowski**, Julia; **Walta**, Michael;

Gäste: **Boos**, Stephan; **Esser**, Ulrike

Entschuldigt: Jens Lübbe

Am Ende der nicht-öffentlichen PGR-Sitzung konnten noch folgende Punkte geklärt werden:

- Die Terminfindung für die PGR-Sitzungen im Jahr 2023 erfolgt über eine Doodle-Liste. Die entsprechenden Ergebnisse und die abschließende Terminierung des PGR-Klausurtags Anfang 2023 werden bis zum 7. November bekannt gegeben.
- Der vorgesehene Kurzbericht aus dem KV wird per Mail verschickt.
- Die Informationen zu den beschlossenen Energiesparmaßnahmen in der Pfarrei wurden bereits veröffentlicht (Sonntagsblatt, Homepage, Newsletter, Email).
- Innovationsprojekt Lebendiger Kirchplatz St. Suitbert #Lebensmittel retten  
Stefan Gewisler und Ulrike Esser stellen das Projekt vor. Auf dem Kirchplatz St. Suitbert steht ein „Retterhäuschen“, in dem von Supermärkten, Discountern und z. T. von Restaurants gespendete frische Lebensmittel (Obst, Gemüse, Milchprodukte), die ansonsten weggeworfen würden, zur kostenlosen Mitnahme für alle ausliegen sollen. Dieses Projekt ist ganz ausdrücklich keine Konkurrenz zur Tafel, sondern will dazu beitragen, die massive Lebensmittelverschwendung zu reduzieren (vgl. Themenjahr Bewahrung der Schöpfung). Es bestehen bereits Retterverträge mit Supermarktketten, d.h. das Team wird informiert, wenn Lebensmittel übrig sind, die nicht mehr verkauft werden können bzw. dürfen, aber dennoch ohne Bedenken verzehrt werden können. Auch Privatleute können dort nicht benötigte Lebensmittel (z. B. Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten) spenden. Die Mitglieder des Teams sind in Hygienemaßnahmen und Einhaltung von Kühlketten etc. geschult worden.  
Während das Holzhäuschen und der Kühlschrank bereits über den Innovationsfond und durch Spenden finanziert worden sind, beantragt nun das Team, dass der PGR die Finanzierung des erforderlichen Elektroanschlusses (ca. 1250€) und der jährlichen Stromkosten (ca. 80€) übernimmt. Der PGR stimmt diesem Antrag einstimmig zu. Stefan Gewisler kümmert sich darum, dass die Mitglieder des Teams einen zuständigen Ansprechpartner benennen, damit dessen Kontaktdaten veröffentlicht werden können.
- Frühstück bei Fröhschichten im Advent  
Der PGR beschließt einstimmig, dass nach den bereits terminierten Fröhschichten im Advent wieder im Anschluss ein gemeinsames Frühstück angeboten wird.

Annette Siegmund, 5. November 2022